

# Nachprüfungen sind ungerecht ...

**Beitrag von „Aktenklammer“ vom 27. August 2010 19:19**

Zitat

*Original von Piksieben*

Wieso ist dann die Prüfung ungerecht? Warum habt ihr euch nicht auf eine 4- geeinigt, wenn ihr der Meinung wart, dass die Leistung insgesamt eben nicht erbracht war und es eine finstere Prognose für das nächste Schuljahr gibt? Die Freiheit hat man doch und sollte sie auch nutzen.

Ich finde das eigentlich gerade keinen Systemfehler.

Eine 4- ist im Endeffekt eine 4, weil Tendenzen nur Tendenzen sind -- und führt zur Versetzung. Dann hätte die Schülerin im mündlichen mit einer schlechteren Note abschneiden müssen.  
edit: Ich sehe gerade, die Schülerin wiederholt die 11 bereits - da hätte sie gar nicht wiederholen können. Tja, aber was am Ende daraus wird, ob es zu einem höheren Schulabschluss reichen wird, ist die Frage ...